Fürbitte – Fokus Musik

Gott, wir danken dir für die Musik in diesem Gottesdienst und in unserem Leben. Sie schafft es immer wieder, uns dein Wort noch besser zu erschließen und uns ganz unmittelbar anzurühren. Wir danken dir für die vielfältige Kirchenmusik in unseren Gemeinden. Gib, dass wir uns auch in Zukunft gerne überall zusammenfinden, um in deinem Namen Musik zu machen. Herr, erhöre uns.

Gott, wir klagen dir aber auch unser Leid, wenn wir an die Missstände in deiner Kirche denken. Nicht immer steht dein Wort im Vordergrund, wenn über Einsparungen und Rationalisierungen geredet werden muss. Gib, dass wir nicht vergessen, was deine Kirche ausmacht. Lass uns dein Wort zum Maßstab machen, in Verkündigung und Kirchenmusik, in Gemeindearbeit und Ehrenamt. Herr, erhöre uns.

Gott, wir bitten dich in turbulenten Zeiten um eine Kraft, die wir auch der Musik zuschreiben. Gib Harmonie und Sinfonie in der Welt, gib Frieden und Einigkeit, wo Kakophonie und Krieg herrscht, damit wir miteinander im Einklang leben können. Herr, erhöre uns.

„Musik ist die Stille zwischen den Tönen“ sagt Claude Debussy. Auch das Gebet kann die Stille zwischen all den Tönen der Welt sein. So lasst uns einen Moment still werden.

Gemeinsam singen wir: Vaterunser

Autor: Christoph Radtke.